

II-404 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

## X. Gesetzgebungsperiode

15.7.1964

150/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Dipl.-Ing. S c h e u c h und Genossen

an den Bundesminister für Inneres,

betreffend Entfernung von Kränzen vom Herzogstuhl am Zollfeld in Kärnten über Auftrag der Sicherheitsdirektion für Kärnten.

-.-.-.-

Die Kärntner Bevölkerung, die sich schon stets und auch nach der Volksabstimmung im Jahre 1920 zu einem friedlichen, guten und verständnisvollen Zusammenleben der deutschen und der slowenischen Volksgruppe bekennt, ist äusserst befremdet, dass am letzten Wochenende Kränze mit Schleifen in den Kärntner Landesfarben, die vom Kärntner Heimatdienst am Herzogstuhl am Zollfeld niedergelegt worden waren, über Weisung der Sicherheitsdirektion für Kärnten entfernt wurden.

Die Bevölkerung steht dieser Massnahme auch deshalb völlig verständnislos und mit Unmut gegenüber, da an den Kränzen keinerlei Beschriftung angebracht war und die Kränze offenbar deshalb niedergelegt worden waren, um mit den Kärntner Landesfarben zu dokumentieren, dass es für die Kärntner Bevölkerung, unabhängig von der Zugehörigkeit zur deutschen oder zur slowenischen Volksgruppe, nur e i n Kärnten gibt.

Mehrere Tageszeitungen haben das oben erwähnte Vorgehen der Sicherheitsdirektion für Kärnten als "völlig unverständlich" und "über das Ziel geschossen" bezeichnet.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher nachstehende

A n f r a g e

an den Herrn Bundesminister für Inneres:

- 1) Ist es richtig, dass über Weisung der Sicherheitsdirektion für Kärnten Kränze mit Schleifen ohne Aufschrift in den Kärntner Landesfarben am 11. bzw. 12. Juli 1964 vom Herzogstuhl am Zollfeld in Kärnten entfernt wurden?
- 2) Billigen Sie diese Massnahme?
- 3) Von wem wurde dem Sicherheitsdirektor ein diesbezüglicher Auftrag erteilt?

-.-.-.-